

## **Fachaustausch Wissenschaft und Praxis zum Thema „Milchviehhaltung“ am 11.06.2019 Vernetzung von EIP-Projekten in Brandenburg**

Europäische Innovationspartnerschaften zur Verbesserung der landwirtschaftlichen Produktivität und Nachhaltigkeit (EIP-AGRI) in Brandenburg ([www.eip-agri.brandenburg.de](http://www.eip-agri.brandenburg.de))

### **Zusammenfassung der formulierten Handlungsfelder**

Die Veranstaltung diente in erster Linie dem Erfahrungsaustausch, dem Herausarbeiten möglicher Schnittstellen und Synergien zwischen den Projekten sowie der Anbahnung der projektübergreifenden Zusammenarbeit. Es wurden gemeinsam mit allen Teilnehmern Handlungsfelder herausgearbeitet, zu denen sich die Projekte zukünftig austauschen möchten.

#### **Tierwohlampel - Physiologisches Tierwohl Mess- und Management-System für Milchrinder ([www.die-tierwohlampel.de](http://www.die-tierwohlampel.de))**

- Tierwohl verbinden mit Ökonomie: Diskussion über Preisfindung → Aufwand/Nutzen; Nutzen beziffern
- Diskussion und Austausch gewünscht, um Zielwerte/Grenzwerte, bezogen auf das Tierwohl, zu formulieren: Leistungs-, Gesundheits-, Fruchtbarkeitsparameter. Außerdem: Gibt es Unterschiede zwischen ökologisch und konventionell wirtschaftenden Betrieben?
- Gewichtung von erfassten Parametern
- Zusammenarbeit mit dem Lebensmitteleinzelhandel

#### **KUH-mehr-WERT Navigator - Entwicklung des "KUH-mehr-WERT Navigators" zur besseren Vereinbarung von Leistung und Tiergesundheit (<http://www.lvat-kmw.de/index.php>)**

- Anforderungen an die Datenqualität und Datenquantität: Projektanforderungen vs. Praxisumsetzbarkeit; Genauigkeit der Daten und welche Daten wären ausreichend?
- Gewichtung von erfassten Parametern
- Betriebsmitarbeiter schulen und weiterbilden
- Kosten für Grundfutter: Fehlende Datengrundlagen für die genaue ökonomische Bewertung von Grundfutter, v.a. für Extremjahre und betriebliche Einzelsituation

#### **Q2GRAS - Entwicklung und Erprobung eines Verfahrens zur Qualitätssteigerung und -sicherung in der Grassilageproduktion ([http://www.agrathaer.de/de/referenzen/eip\\_q2gras/](http://www.agrathaer.de/de/referenzen/eip_q2gras/))**

- Diversität der Betriebe/Betriebsstrukturen ergeben unterschiedliche Anforderungen an Prognosetool
- Datenschnittstellen; nutzen von bereits erfassten/vorhandenen Daten
- Austausch zwischen den Betrieben, Verbreitung der Ergebnisse, Markteinführung des Prognosetools

#### **Gärprodukte/CHARCLE - Gärprodukte zur Verbesserung der Stallhaltung und der Bodenstruktur (<https://www.b3-bornim.de/b3-projektbetreuung-2/>)**

- Tiergesundheits-Parameter identifizieren, die mit Pflanzkohle als Einstreu-Zusatz zu Stroh für Kälber- und Milchviehställe positiv beeinflussbar sind

Unter anderem beabsichtigen die Projekte *Tierwohlampel* und *KUH-mehr-WERT Navigator* einen weiterführenden Austausch über die Datenerfassung in den Betrieben, die Formulierung von Ziel-, bzw. Grenzwerten bei der Bewertung des Tierwohls sowie zur Gewichtung von Parametern bei der Erfassung von Tierwohl bzw. Tiergesundheit. Die OG von *Q2GRAS* wird das Betriebsnetzwerks der anderen EIP-Milchvieh-Projekte nutzen, um ihre Projektergebnisse zur Qualitätssteigerung und -sicherung der Grassilageproduktion in der Praxis bekannt zu machen. Das Projekt *Gärprodukte* wird aus den Ergebnissen der anderen Projekte Tiergesundheits-Parameter identifizieren, die ggf. mit Pflanzkohle als Einstreu-Gemisch mit Stroh für Kälber- und Milchviehställe positiv beeinflussbar sind.